



MS Wissenschaft 2026 – Medizin der Zukunft

Textbausteine zur Ausstellung und Tour

Die Ausstellung „Medizin der Zukunft“

Wie kann Künstliche Intelligenz dabei helfen, Knochenbrüche zu erkennen? Welche Krebstherapie schont unsere gesunden Zellen? Wie können wir Gesundheitsdaten nutzen, um jeden Menschen individuell zu behandeln? Und wie sieht eine Medizin aus, die Unterschiede zwischen den Geschlechtern stärker berücksichtigt? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Ausstellung auf der *MS Wissenschaft im Wissenschaftsjahr 2026 – Medizin der Zukunft*.

Forschende zeigen, wie sie mit ihren Ideen und ihrer Arbeit schon heute die Medizin von morgen gestalten. Die Ausstellung nimmt die medizinische Forschung auf drei Ebenen unter die Lupe: von den kleinsten Vorgängen in den Zellen über das Zusammenspiel von Körper, Psyche und neuen Technologien bis zu äußeren Einflüssen von Gesellschaft und Umwelt, die unser Leben prägen.

An rund 30 Exponaten können Besuchende in der Ausstellung selbst aktiv werden. Sie können zum Beispiel Medikamente an einem künstlichen Organ testen, ihren Herzschlag mit einer Kamera messen oder virtuell in den Operationssaal der Zukunft eintauchen. Besuchende sind auch eingeladen, an drei Stationen neueste Forschung zu Krankheiten wie Demenz, Diabetes oder Endometriose zu erkunden. Der Besuch der Ausstellung wird ab zwölf Jahren empfohlen.

Die Tour 2026

Von Berlin aus fährt das Schiff über Brandenburg erstmals nach Polen, wo es in Szczecin (Stettin) anlegt. Nach Stationen an der Ostseeküste in Mecklenburg-Vorpommern fährt das Ausstellungsschiff wieder über Brandenburg nach Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen. In Bayern endet Mitte September die diesjährige Deutschlandtour. Im Anschluss fährt das Schiff weiter nach Österreich. Insgesamt steuert es dieses Jahr 36 kleine und große Städte an.

Veranstaltungen

Beim *Dialog an Deck* über neue Erkenntnisse mitdiskutieren, als Schulklasse in Workshops tüfteln, beim *Meet the Scientist* Forschende an Bord treffen oder bei Filmabenden weitere Perspektiven der



Medizin der Zukunft kennenlernen: In vielen Städten gibt es an Bord des Schiffes und begleitend zur Tour ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm und auch zahlreiche Workshops für Schulklassen. Alle Termine sind auf der Webseite zu finden.

Auftraggeber und Partner

Das Ausstellungsschiff *MS Wissenschaft* tourt seit 2002 jährlich durch Deutschland. *Wissenschaft im Dialog* (WiD) realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter WiD stehenden Wissenschaftsorganisationen und im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt. Die Exponate kommen direkt aus der Forschung und werden unter anderem entwickelt und zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern. Das österreichische Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung sowie die Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes Niederösterreich ermöglichen 2026 den Aufenthalt in Österreich.

Das Schiff

Die *MS Wissenschaft* ist ein 100 Meter langes Binnenfrachtschiff, das früher mit Kohle und Containern auf europäischen Wasserstraßen unterwegs war. Seit 2002 tourt das Ausstellungsschiff im Rahmen der Wissenschaftsjahre jeden Sommer als schwimmendes Science Center quer durch Deutschland. Angetrieben wird das Schiff mit GtL-Treibstoff, der umweltverträglicher als Schiffsdiesel ist. Eine Photovoltaikanlage an Deck versorgt die gesamte Ausstellung mit Strom.

Öffnungszeiten der Ausstellung

Die Ausstellung ist in der Regel täglich von 10 bis 18.30 Uhr geöffnet. Schulklassen sind nach Anmeldung ab 9 Uhr willkommen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sowie Abweichungen bei den Öffnungszeiten finden Sie auf der Webseite.



Textbausteine für Social Media

Beiträge auf Instagram und Facebook

Ankündigung:

Medizin zum Mitforschen!

Im @wissenschaftsjahr 2026 – #Medizin der Zukunft tourt das schwimmende Science Center @mswissenschaft wieder durch Deutschland. Vom **X.Z.** bis zum **Y.Z.** liegt es in **#Stadt** vor Anker. Im Bauch des umgebauten Frachtschiffes erwartet euch Wissenschaft zum Anfassen und Ausprobieren. An Bord dreht sich alles ums Thema Gesundheit.

Teste Medikamente an einem künstlichen Organ, lasst euren Herzschlag mit einer Kamera messen oder taucht ein in den Operationssaal der Zukunft! Der Eintritt ist frei, empfohlen wird die Ausstellung ab 12 Jahren.

Aufenthalt:

Wissenschaft Ahoi! Bis zum **Datum** liegt die @mswissenschaft in **#Stadt** am **Anlegestelle** vor Anker. Unter dem Motto #Medizin der Zukunft haben rund 30 Forschungseinrichtungen ihre Arbeit in eine interaktive Ausstellung verwandelt. Sie zeigen, mit welchen Ideen und Lösungen schon heute die Medizin von morgen gestalten.

Wie kann Künstliche Intelligenz dabei helfen, Knochenbrüche zu erkennen? Welche Krebstherapie schon unsere gesunden Zellen? Wie können wir Gesundheitsdaten nutzen, um jeden Menschen individuell zu behandeln? Und wie sieht eine Medizin aus, die Unterschiede zwischen den Geschlechtern stärker berücksichtigt? Kommt vorbei und findet es heraus! Alle Exponate laden zum Anfassen, Experimentieren oder Mitforschen ein.

Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 18.30 Uhr geöffnet und wird ab 12 Jahren empfohlen. Infos zu Ausstellung, Tour, Veranstaltungen an Bord und abweichenden Öffnungszeiten findet ihr bei @mswissenschaft.

Beiträge auf Microblogs (Bluesky, Mastodon u.a.)

Ankündigung:



Vom **X.Z.** bis **Y.Z.** liegt das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft in **Stadt** am **Anlegestelle** vor Anker. Unter dem Motto #Medizin der Zukunft haben Forschende ihre Arbeit in interaktive Exponate verwandelt. Alle Infos zum Besuch gibt es hier: ms-wissenschaft.de

Aufenthalt:

Wie kann Künstliche Intelligenz helfen, Knochenbrüche zu erkennen? Welche Krebstherapie schont gesunden Zellen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Ausstellung auf der MS Wissenschaft bis zum **Datum** in **Stadt**. Eintritt frei, alle Infos: ms-wissenschaft.de

Handles für Verlinkungen (Insta): @mswissenschaft, @wissenschaftimdialog, @wissenschaftsjahr

Handles für Verlinkungen (Facebook): @mswissenschaft, @wissenschaftsjahr

Hashtags: #mswissenschaft26 #mswissenschaft #wissenschaftsjahr2026 #wj26
#MedizinDerZukunft #ausstellungsschiff #wissenschaft #wissenschaftskommunikation #wisskomm
#ausstellung #veranstaltungen

Informationen zum Ausstellungsschiff MS Wissenschaft

Informationen zur MS Wissenschaft: ms-wissenschaft.de

MS Wissenschaft bei Instagram: [instagram.com/mswissenschaft](https://www.instagram.com/mswissenschaft)

MS Wissenschaft auf Facebook: [facebook.com/mswissenschaft](https://www.facebook.com/mswissenschaft)

Fotos zum Download: ms-wissenschaft.de/de/presse/fotos

(Ab dem 7. Mai (Nachmittag) stehen weitere Fotos zur Verfügung.)

Ihr Kontakt bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hanna Strub

T: 0176 47182945

hanna.strub@w-i-d.de

Projekt MS Wissenschaft & Social Media

Alena Weil

T: 0170 7241844

alena.weil@w-i-d.de



Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die zentrale Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH engagiert sich für eine offene Gesellschaft, die Wandel mit Wissen gestaltet. Dazu fördert sie einen produktiven Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit: Als Think-and-Do-Tank für Wissenschaftskommunikation erarbeitet *WiD* praxisrelevantes Wissen, bietet zielgruppenorientierte Fort- und Weiterbildungen an, vernetzt unterschiedliche Akteur*innen und entwickelt innovative Kommunikationsformate. In Schulprojekten bringt *WiD* junge Menschen mit Wissenschaftler*innen in Kontakt und fördert frühzeitig das Interesse an Forschung und Technik. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 von den wichtigsten deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. [wissenschaft-im-dialog.de](https://www.wissenschaft-im-dialog.de)

Wissenschaftsjahr 2026 – Medizin der Zukunft

Gesundheit ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für ein gutes Leben. Im *Wissenschaftsjahr 2026 – Medizin der Zukunft* steht die Frage im Fokus, wie Forschende mit ihren Ideen und Lösungen schon heute die Medizin von morgen formen. Wie lassen sich in Zukunft Krankheiten diagnostizieren? Welche Ideen gibt es für die medizinische Versorgung? Wird KI die Medikamentenentwicklung revolutionieren? Wie können innovative Technologien Pflege unterstützen, ohne den Menschen aus dem Blick zu verlieren? Wie lassen sich Präventionsstrategien verbessern, sodass wir seltener und weniger schwer erkranken? Ein besonderer Fokus im Wissenschaftsjahr liegt auf geschlechtersensibler Forschung, denn bis heute fehlt für viele Krankheiten die Datengrundlage für eine geschlechtsspezifische Behandlung und Versorgung. Dies gilt ganz besonders für Erkrankungen und Gesundheitsthemen, die gerade Frauen betreffen, darunter Endometriose oder Wechseljahre.

Das ganze Jahr über lädt das Wissenschaftsjahr mit Veranstaltungen, Projekten und Aktionen dazu ein, Einblicke in die aktuelle Medizinforschung zu gewinnen und in den Austausch mit Wissenschaft, Wirtschaft, Medien, Politik und Gesellschaft zu kommen. Auch Social Media-Formate, monatliche Challenges und prominente Botschafterinnen und Botschafter werden das Wissenschaftsjahr 2026 intensiv begleiten.

Die Wissenschaftsjahre werden seit dem Jahr 2000 ausgerufen und sind eine Initiative des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) gemeinsam mit *Wissenschaft im Dialog (WiD)*. Das Wissenschaftsjahr ist die größte bundesweite Plattform für disziplinübergreifende Kommunikation aktueller Forschungsthemen, an der sich pro Jahr 400 bis 800 Forschungsinstitute, Universitäten, Verbände, Vereine, Unternehmen und Stiftungen mit bis zu 1.000 Veranstaltungen und Aktionen beteiligen. Dazu gehören ein bundesweiter Hochschulwettbewerb, Formate wie SchulKinoWochen, MINTmachtage und die *MS Wissenschaft*.

[wissenschaftsjahr.de](https://www.wissenschaftsjahr.de)